



## Ratsfraktionen und -gruppen

06.05.2025

<b>Gemeinsamer Antrag</b>		<b>3781/18</b> öffentlich
<b>Änderungsantrag zum Antrag 3469/18 "Neuordnung der Vergaberichtlinie von Gewerbegrundstücken der Stadt Salzburg"</b>		
<b>Beratungsfolge</b>	<b>Geplante Sitzungstermine</b>	<b>Zuständigkeit</b>
(Ö) Umwelt- und Klimaschutzausschuss	06.05.2025	Beschlussvorbereitung
(Ö) Stadtplanungs- und Bauausschuss	14.05.2025	Beschlussvorbereitung
(Ö) Finanzausschuss	21.05.2025	Beschlussvorbereitung
(Ö) Wirtschafts- und Steuerungsausschuss	22.05.2025	Beschlussvorbereitung
(N) Verwaltungsausschuss	27.05.2025	Beschlussvorbereitung
(Ö) Rat der Stadt Salzburg	27.05.2025	Entscheidung

### Beschlussvorschlag:

Der Beschlusstext des Antrages 3469/18 „Neuordnung der Vergaberichtlinie von Gewerbegrundstücken der Stadt Salzburg“ wird durch folgenden Text ersetzt:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, welche ökonomischen, ökologischen und sozialen Zielvorstellungen unserer Stadt die Grundlage für eine transparente, in ihren Auswirkungen für die Stadt Salzburg regenerative Vergaberichtlinie für den Verkauf und die Verpachtung von Gewerbegrundstücken bilden sollen.

Das Ergebnis ist dem Rat vorzulegen.

### Sachverhalt:

Aktuell fehlen ansiedlungswilligen Gewerbetreibenden, Existenzgründern und den finanzierenden Kreditinstituten einsehbar Grundlagen der Vergabekriterien.

Es sollte Bewerbern möglich sein zu erkennen:

- Welche Erwartungen der Stadt es im Hinblick auf qualifizierte, sozialversicherungspflichtige Arbeits- und Ausbildungsplätze gibt (Grundlage: Flächeninanspruchnahme je Beschäftigten)

- Welche finanziellen Erwartungen unsere Stadt an das Vorhaben knüpft (Umsatz- und Gewinnprognosen, Gewerbesteuerplanung, Firmensitz etc.)
- Welche Anforderungen an die Nachhaltigkeit der Unternehmenstätigkeit gefordert werden (Werden zusätzliche ökologische Leistungen, die über den geforderten Standard hinausgehen, besonders honoriert?)

Diese Beispiele eines Anforderungsprofils schaffen für alle Beteiligten die Grundlage einer erfolgreichen Wirtschaftspolitik.

**Anlage/n**

Keine

R. Albert

G. K.-H. Gehmert A. Böhmken